



Dr. med. vet. Risch D. Cantieni

Tierarztpraxis
Oberhuebweg 6, 9473 Gams

Telefon 081 771 15 51
Telefax 081 771 15 91
cantieni.gams@meinTierarzt.ch

Landschildkröten

www.meinTierarzt.ch informiert:

Unterbringung

- § Landschildkröten sollten im Sommer möglichst im Freien gehalten werden
- § Grösse des Freilandgeheges: mind. 2m², für jedes weitere Tier ist ein zusätzlicher halber Quadratmeter notwendig
- § In der Übergangszeit sollten Schildkröten in einem Terrarium gehalten werden
- § Grösse des Terrariums: 8 mal 4 Panzerlängen lang und halb so breit, für jedes weitere Tier, Fläche um 10% vergrößern
- § Schildkröte sollten mindestens 8 Wochen Winterruhe halten

Ausstattung

- § Boden isoliert (Kork), lokal beheizt, Belag: Erde; Kein Sand, kein Kies
- § Verstecke, Trink- und Badegefäss, eventuell Heizmatte und Feuchtecke
- § Ausstattung des Freilandgeheges: ein Schutzhaus, ein Sonnenplatz, Trink- und Badegefäss, schattenspendende Gewächse und eventuell ein Eiablagehügel

Klima

- § Verschiedenen Temperaturbereiche im Terrarium
- § Tag-Nacht-Absenkung: Tag 23-26°C, Nacht 15-18°C, lokale Strahlungswärme bis 45°C
- § Beleuchtung: Spottstrahler mit hohen Luxzahlen und UV-Licht oder besser spezielle Leuchtstoffröhren (Reptisun 5.0 UVB) über 12 Stunden am Tag
- § 1x pro Woche 20 Minuten in 25°C warmen und 5 cm tiefem Wasser baden

Fütterung

- § Rein vegetarisch, viele frische Kräuter und Heu zur freien Verfügung
- § Kein tierisches Eiweiss füttern, Frischfutter ist besser als Fertigfutter
- § Obst und Gemüse in geringen Mengen anbieten
- § Bananen, Tomaten, Salate und Früchte vermeiden
- § Mineralstoffzusätze maximal einmal in der Woche
- § Ständiger Zugang zu einer flachen Trinkschale und/oder Badeschale

Häufige Erkrankungen

- § Mindestens einmal im Jahr Kotprobe vom Tierarzt auf Parasiten untersuchen lassen
- § Bei Appetitlosigkeit, Apathie, geschwollenen Augen, Panzerschäden oder -verfärbungen sofort den Tierarzt aufsuchen
- § Mangelhafte Haltungsbedingungen können zu Erkrankungen wie Lungenentzündung (Kälte und Zugluft), Panzererweichung (UV-Licht-Mangel) oder Austrocknung (zu warm / trocken) führen.
- § Eine unsachgemäße Überwinterung kann für Schildkröten tödlich enden

Beim Kauf beachten

Neuzugängen müssen für 3-4 Monate in Quarantäne, vor allem neue Tiere brauchen dringend Rückzugsmöglichkeiten und Ruhephasen.